

Glossar: Zahlbereiche

Zahlbereiche [Grundlagen]

Grundlegende Zahlenmengen.

natürliche Zahlen (\mathbb{N})

ganze Zahlen (\mathbb{Z})

rationale Zahlen (\mathbb{Q})

reelle Zahlen (\mathbb{R}).

über die Schulmathematik hinaus gehen die komplexen Zahlen (\mathbb{C})

Bem.: Dabei gelten die Teilmengenbeziehungen $\mathbb{N} \subseteq \mathbb{Z} \subseteq \mathbb{Q} \subseteq \mathbb{R} \subseteq \mathbb{C}$. In diesem Sinne spricht man von Zahlbereichserweiterungen.

Bem. für Mathematikinteressierte:

Die komplexen Zahlen beruhen auf dem Gedankenmodell „was wäre, wenn man die Wurzel aus -1 ziehen könnte, also wenn es eine Zahl gäbe, deren Quadrat -1 ist.“

Links: Wie gut Sie sich in diesem Thema auskennen, können Sie im folgenden kleinen Test überprüfen: <http://www.mathe-online.at/tests/zahlen/zahlenmengen.html>.

ausführlich und gut verständlich:

<http://henked.de/begriffe/zahlenmengen.htm>.

Eine wirklich hübsch gemachte Präsentation zum Thema Zahlbereiche ist [hier](#) (leider ist sie in Englisch)

